



Mehr Flexibilität und Sicherheit durch professionelles Serverhosting

Knapp 130.000 Leuchtstellen verwaltet die swb Beleuchtung in 16 Städten und Gemeinden mit luxData. Eine professionelle Datenstruktur sowie die verlässliche Datensicherheit ist für einen reibungslosen Ablauf essentiell. Um diese Anforderung zu erfüllen, entschied sich die swb Beleuchtung nach der Datenübernahme von sixData, ihre Daten auch auf Servern der sixData GmbH zu hosten.

Insgesamt arbeiten bei swb Beleuchtung rund 50 Mitarbeiter mit luxData.licht. Dies sind interne Mitarbeiter der swb Beleuchtung sowie auch deren Kunden und Mitarbeiter der Städte/Kommunen.

Die Daten wurden vor einigen Jahren von der sixData GmbH, aus diversen „Altsystemen“ wie z.B. Communalux, Access und Excel, übernommen. Dieser Prozess der Datenkonsolidierung und gleichzeitigen Bereinigung ist äußerst wichtig, da man dadurch die Grundlage für die Datenverwaltung legt. Um diese Daten professionell und zuverlässig zu hosten, hat die swb Beleuchtung sich schon vor mehreren Jahren dazu entschlossen, das Serverhosting der sixData GmbH zu nutzen. „Die automatische Datensicherung und das System Monitoring geben uns im Alltagsgeschäft die Sicherheit, die wir benötigen“ erläutert Herr Stahl, Beleuchtungsmanagement bei swb. „Außerdem entstehen dadurch flexiblere Anpassungsmöglichkeiten im System und wir können unseren Kunden bzw. Benutzern eine dynamische Anbindung zur Verfügung stellen.“

Ferner wird die swb Beleuchtung in naher Zukunft die mobile Lösung, luxData.mobileApp, nutzen. Dadurch werden die Wartungsarbeiten vor Ort optimiert. „Wir erwarten Zeit- und Aufwandsparnis bei der Vor- und Nachbearbeitung der Wartungsaufgaben und natürlich der Störungsbearbeitung durch unsere Monteure“, so Herr Stahl. Dass diese Erwartungen eintreffen werden, zeigen einige bereits realisierte Umsetzungen. (siehe z.B. bei der SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main) „Den Monteuren vor Ort wird Kartenmaterial zur Verfügung gestellt, was das Auffinden der Leuchtstellen erleichtert, außerdem können so wichtige Daten über die Anlagen vor Ort abgerufen werden. Änderungen können direkt in luxData.mobileApp protokolliert werden, sodass die Nachbearbeitungszeit erheblich reduziert wird.“ ergänzt Herr Stahl.



stoerung24 ist auch bei swb Beleuchtung ein hilfreiches Tool, um die Störungserfassung zu standardisieren. Dank des stoerung24 Add-ins werden alle bei stoerung24 gemeldeten Störungen automatisch nach luxData.licht importiert, dort können diese noch einmal bearbeitet und anschließend an die Monteure zur Behebung geschickt werden. Natürlich ist es auch möglich, Störungen, welche nicht über stoerung24.de gemeldet wurden, direkt in luxData zu erfassen. „Allein über stoerung24 haben wir 2015 ca. 1.600 Störungen erhalten, von denen etwa 50% über die App erfasst wurden“, berichtet Herr Stahl. Die swb Beleuchtung GmbH & Co. KG nutzt auf ihrer Homepage einen Link zu stoerung24.de, wodurch den Bürgern das Melden der Störung erleichtert wird.